

## Liebe Kinder!

Da wir ja zur Zeit keinen Kindergottesdienst feiern können, wollen wir euch auf diesem Weg einen Ostergruß schicken. Mit einer biblischen Geschichte zu Ostern und Bastelideen könnt ihr euch ein kleinwenig Ostern nach Hause holen.

Jesus erscheint seinen Jüngern Es war Abend. Zwei Männer wanderten von Jerusalem zu dem kleinen Dorf Emmaus. Sie waren Freunde Jesu. Traurig gingen sie nebeneinander her und unterhielten sich. Sie sprachen darüber, wie traurig und enttäuscht sie sind, dass Jesus tot ist und wie unbegreiflich, dass er sterben musste. Als sie so redeten, holte ein Fremder sie ein und fragte sie: „Vom wem redet ihr und warum seid ihr so traurig?“ Sie waren sehr erstaunt und sagten: „Weißt du denn nicht, was geschehen ist mit Jesus von Nazareth - er wurde getötet und gekreuzigt und heute ist schon der dritte Tag seit seinem Tod!“ Und sie erzählten weiter: „Frauen kamen vom Grab Jesu und sagten, dass das Grab leer sei und Jesus lebt. Aber wir wissen nicht was wir davon halten sollen.“ Und der Fremde erklärte ihnen die Heiligen Schriften, in denen stand, dass der Retter leiden, sterben und auferstehen muss und fragte sie, warum sie das nicht glauben konnten. Die beiden hörten aufmerksam zu. Inzwischen waren sie in Emmaus angekommen. Sie luden den Fremden ein, bei ihnen Abend zu essen. Und er nahm das Brot, dankte Gott, brach es und gab es den beiden. Die aber starrten ihn an, auf einmal begriffen sie, wer da bei ihnen saß: Jesus war es selbst. Leibhaftig saß er vor ihnen. Er lebte! Als sie das erkannt hatten, war Jesus plötzlich nicht mehr zu sehen. Sie fragten sich: „Warum haben wir ihn nicht erkannt, wo er doch den ganzen Weg mit uns gegangen ist?“ Und sie stellten fest: „Ging uns nicht das Herz auf, als er mit uns sprach und uns die Heilige Schrift erklärte!“ Schnell liefen sie nach Jerusalem zurück zu den anderen Jüngern und erzählten ihnen voller Freude, was sie erlebt hatten. Lk 4, 1-5; Neukirchner Kinderbibel, gekürzt.



### **Bastelvorschlag:**

Ostergrußkarten mit Klatschtechnik

Material:

Papier

Fingerfarben

Unterlage, eine alte abwischbare Tischdecke oder eine Zeitung tut`s auch

Tonpapier

Kleber und Schere

Ihr legt euch das Papier zurecht, halbiert es und faltet es wieder auf. Dann nehmt ihr eure Lieblingsfarben und macht auf die eine Hälfte ein paar Kleckse, dann faltet ihr das Papier wieder zusammen. Drückt leicht drauf. Nach kurzer Zeit öffnet ihr das Papier wieder. Und schon habt ihr ein wunderschönes Muster. Jetzt könnt ihr einen Teil ausschneiden und auf ein Tonpapier kleben. Unten lasst ihr etwas Platz, da könnt ihr „Frohe Ostern“ darunter schreiben. Auf der Rückseite könnt ihr auch ein paar persönliche Grüße schreiben.



Noch mehr Ideen findet ihr auf der Seite: Kirche mit Kindern

**Wir, vom Kigo-Team wünschen euch und euren Familien ein gesegnetes Osterfest!**

Quellen:

Kath. Jungschar Innsbruck/Ostergrüße

Die Emmaus Geschichte/Bild/[kita.petri-rueningen.de](http://kita.petri-rueningen.de)

Matrimonio Christano

wochenanzeigermünchen